

SCHÜLERPROGRAMM

Das Schülerprogramm, das nunmehr zum fünften Mal angeboten wird, hat sich als fester Bestandteil der Historikertage etabliert. Es wendet sich an geschichtsinteressierte Jugendliche, um sie für die aktive Auseinandersetzung mit der Vergangenheit zu begeistern. Das Angebot umfasst zwei Formate. In Workshops geben Jugendliche, die bereits in historischen Projekten aktiv geworden sind, Einblicke in Erfahrungen mit Zugängen, Methoden und Arbeitsprozesse und diskutieren sie mit Historikern. Zusätzlich werden eigens Vorträge zu spannenden historischen Themen in unterschiedlichen Epochen angeboten, die in verständlicher Form einen Einblick in die Geschichtswissenschaft geben. Mit dem Schülerpreis drückt der Historikerverband seine Wertschätzung für das Engagement von Schülern und für deren Leistungen bei der Erforschung von Geschichte aus.

ANMELDUNG

Die zwei Teile der Schülersektion und die Vorträge für Schüler können einzeln oder zusammen besucht werden. Sie richten sich an Jugendliche ab 16 Jahren. Die Teilnahme am Schülerprogramm des Historikertags ist kostenfrei, jedoch nur nach vorheriger Anmeldung bei der Geschäftsstelle des Historikertags möglich. Eine Anmeldung erfolgt konkret für die einzelnen Programmteile. Die Teilnehmer des Historikertages, insbesondere Lehrer, Lehramtsstudierende, Geschichtsdidaktiker und alle Interessierten, sind herzlich willkommen.

Das Schülerprogramm wird in Kooperation mit der Körber-Stiftung veranstaltet.



MITTWOCH / 26. SEPTEMBER 2012

SCHÜLERSEKTION – GESCHICHTE HAT ZUKUNFT

P10

09.15 – 11.00 UHR

RALPH ERBAR, Mainz

KATJA FAUSSER, Hamburg

MEIKE HENSEL-GROBE,
Mainz

GESCHICHTE ALS WISSENSCHAFT, GESCHICHTE ALS WAFFE

Wenn Geschichte zum Politikum wird, geht es häufig hoch her. In dieser Sektion berichten Jugendliche über ihre Erfahrungen mit historischen Projekten, die bis heute Emotionen auslösen. Zusammen reflektieren sie die Grenzen vermeintlich objektiver Geschichtsdarstellungen, den Umgang mit verschiedenen Deutungen sowie die Rolle von Zeitzeugen und den Medien. Dabei stehen als Gesprächs- und Interviewpartner auch Historiker und Journalisten Rede und Antwort, die sich hauptberuflich an der Schnittstelle von Wissenschaft und Gesellschaft bewegen.

PAUSE

P10

11.15 – 12.45 UHR

RALPH ERBAR, Mainz

KATJA FAUSSER, Hamburg

MEIKE HENSEL-GROBE,
Mainz

GESCHICHTSVERMITTLUNG AUF DEM HANDY?

Geschichtsvermittlung via GPS, App, Facebook und Co: Welche neuen Formen ergeben sich durch die technische Weiterentwicklung von Computer, Internet und Handy? Welche Chancen, welche Herausforderungen sind damit verbunden? In dieser Sektion diskutieren die Teilnehmer mit Machern wie mit jugendlichen Nutzern über brandneue ebenso wie über „klassische“ Angebote, sich mit der Vergangenheit auseinanderzusetzen. In einer Gesprächsrunde loten Historiker und Museumsfachleute zusammen mit Jugendlichen aus, wie Geschichtsvermittlung durch neue Medien verändert wird.

MITTWOCH / 26. SEPTEMBER 2012

VORTRÄGE FÜR SCHÜLER

P3

13.15 – 14.00 UHR

/ ANDREAS GOLTZ (Mainz): Konstantin der Große – der erste christliche Kaiser?

P4

13.15 – 14.00 UHR

/ GABRIEL ZEILINGER (Kiel): Katastrophen im Mittelalter

P3

14.15 – 15.00 UHR

/ HORST CARL (Gießen): Religiöse Abrechnung in der Bartholomäus-Nacht 1572

P4

14.15 – 15.00 UHR

/ THOMAS GROTH (Trier): Die Proteste der „Halbstarke“ der 1950er Jahre

N3 (Muschel)

15.00 – 18.00 UHR

FILMVORFÜHRUNG: SCHÜLERARBEITEN ZU „SKANDALEN“

/ RICHARD HAUFE-AHMELS: „Einfach Esther – Eine Ependorfer Lebensgeschichte“

/ JOHANNES SCHRÖTEN: „Querulant von Münster. Der Weigand-Skandal“

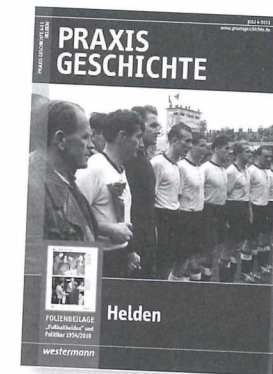
SCHÜLERPREIS DES DEUTSCHEN HISTORIKERVERBANDES

Der Verband der Historiker und Historikerinnen Deutschlands e.V. vergibt auf dem 49. Deutschen Historikertag zum zweiten Mal einen Preis für herausragende Forschungsleistungen von Schülerinnen und Schülern auf dem Gebiet der Geschichte. Die Preisverleihung findet im Rahmen der Abendveranstaltung am 27. September um 19 Uhr in der Coface-Lounge im Stadion des 1. FSV Mainz 05 statt.

Kostenlose Beilagen wie Folien,
Karten, Poster in jeder Ausgabe!

PRAXIS GESCHICHTE

Die führende Fachzeitschrift für den Geschichtsunterricht aus gutem Grund: Unterricht außerhalb der klassischen Medien motiviert und belebt den Geschichtsunterricht. Mit **PRAXIS GESCHICHTE** schaffen Sie sich einen Fundus, auf den Sie immer zurückgreifen können.



Printausgabe + Online-Archiv!



Jetzt **NEU:**
AboPlus

Mit dem neuen **AboPlus** erhalten Sie **PRAXIS GESCHICHTE** sechs mal jährlich zum Vorzugspreis. Außerdem haben Sie uneingeschränkten Zugriff auf das Online-Archiv der Zeitschrift mit Downloads!

Weitere Informationen unter:
www.praxisgeschichte.de

Geplante Themen 2012 (Auswahl):

- ▶ Geschichte im Fernsehen
- ▶ Schauplätze der Polis
- ▶ Nationalsozialistische Gewaltherrschaft
- ▶ Industrialisierung und Umwelt

Preise AboPlus:

Privatpersonen: 63,00 €, Referendare/Studenten: 42,60 €.
Preise zzgl. Porto. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.

Gleich bestellen unter
Telefon: 0531-708-8631
Telefax: 0531-708-617
E-Mail: abo-bestellung@westermann.de

... entdecke die Welt

westermann